

Funkfeuer (Segellexikon)

Ein Funkfeuer ist ein bestimmtes Funksignal, das in der Schifffahrt zur Navigation verwendet wird. Auf einem Leuchtturm oder einer Großtonne ist ein Sender angebracht, dessen Signale anschließend von einem Schiff mit einem Funkpeiler über große Entfernung oder bei Nebel gepeilt werden können.

Gleichzeitig wird das Funkfeuer zunehmend von anderen Navigationssignalen wie Radar, GPS und Karten ersetzt, um den Standort eines Schiffes auf dem Wasser schneller zu bestimmen und so die sichere Navigation zu gewährleisten. Das Signal wurde auf verschiedene Arten von Leuchttürmen, Sendemasten oder anderen hohen Strukturen ausgestrahlt, um eine maximale Erreichbarkeit zu gewährleisten.

Darüber hinaus legt die Internationale Seeschifffahrts-Organisation (IMO) internationale Standards für Navigationsinstrumente und Lichtsignale in der Schifffahrt fest, um eine einheitliche und sichere Navigation auf den Weltmeeren zu gewährleisten.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.